

Halbjahresbericht 2008

Deutsche Technologie Beteiligungen AG

Stefanusstraße 6a 82166 Gräfelfing bei München

Telefon: +49-89-1890848-0 Telefax: +49-89-1890848-11

www.detebe.com investor.relations@detebe.com

DeTeBe im Überblick

Facts & Figures

Halb- / Geschäftsjahr	30.06.2008	2007	2006
Rechnungslegung	HGB, vorläufig	HGB	HGB
Anzahl der Beteiligungen	6	6	5
davon börsennotierte Beteiligungen	2	2	1
davon Mehrheitsbeteiligungen	4	4	4
Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit in T€	2.091	734	467
Perioden- / Jahresüberschuss in T€	2.091	406	313
Liquidität und Anleihen in T€	4.717	2.936	1.546
Eigenkapital in T€	7.162	5.071	3.345
Eigenkapitalquote	99%	98%	95%
Anzahl Aktien in Tsd.	3.300	3.300	3.000





Sehr geehrte Damen und Herren, sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,

die Deutsche Technologie Beteiligungen AG (DeTeBe) ist erfolgreich in das Geschäftsjahr 2008 gestartet. Das vorläufige Halbjahresergebnis beträgt 2,09 Mio. EUR. Vor allem die Veräußerung unserer Beteiligung Bautest GmbH hat zu diesem Gewinnsprung beigetragen.

Mit dem Verkauf der Bautest GmbH (Augsburg) an die niederländische KIWA-Gruppe hat die DeTeBe stille Reserven in Höhe von ca. 2,2 Mio. EUR gehoben. Dies entspricht in etwa der Verzehnfachung des 2005 eingesetzten Kapitals. Der Verkauf des Mehrheitsanteils an die KIWA-Gruppe erfolgte in enger Abstimmung und im Einvernehmen mit der Geschäftsführung der Bautest GmbH. Die Veräußerung nach lediglich drei Jahren stellt keine Abkehr von der grundsätzlich langfristig angelegten Beteiligungsstrategie der DeTeBe dar. Die attraktive strategische Lösung hat im Abwägungsprozess den Ausschlag für diese Entscheidung im Einzelfall gegeben.

Das Ergebnis der De TeBe nach 6 Monaten enthält die Dividendenzahlung unserer börsennotierten Beteiligung Plan Optik AG (Elsoff) in Höhe von ca. 107 TEUR. Die freie Liquidität und Anlagen in Bundesanleihen belaufen sich zum 30. Juni 2008 auf 4,72 Mio. EUR. Der Aktienbestand an unseren börsennotierten Beteiligungen blieb in den ersten sechs Monaten des laufenden Geschäftsjahres nahezu unverändert. Die DeTeBe hielt per 30.06.2008 1,07 Mio. Aktien der Plan Optik AG (30,7%) sowie 0,56 Mio. Aktien der InterCard AG Informationssysteme (46,7 %).

Im Mai 2008 haben wir uns mehrheitlich an der COW lifting technology GmbH in

Bericht

des Vorstands

Aichach bei Augsburg beteiligt. COW ist Hersteller innovativer Kettenzüge, wie sie auf Event-Bühnen, in Theatern und Multifunktionshallen oder bei Messen benötigt werden. Die Züge kommen im Rahmen der Bühnentechnik zum Einsatz, werden zum Beispiel aber auch für die Rangabtrennung oder die Aufhängung von Lautsprecheranlagen in Multifunktionshallen verwendet. Das eingesetzte Kapital dient der weiteren Wachstumsfinanzierung des Unternehmens. Der hohe Auftragsbestand bei COW unterstreicht unsere Einschätzung, dass das Unternehmen von verschiedenen Entwicklungen auf dem Entertainment-Markt profitieren wird: So läuft der Ausbau der einschlägigen Infrastruktur vor allem in Osteuropa auf Hochtouren. COW ist über Vertriebspartner sehr gut positioniert. Branchenexperten gehen davon aus, dass die Zahl von Konzerten, Festivals und Events weiter stark zunimmt. Damit korreliert der Trend zu immer ausgefeilteren und aufwändigeren Live-Events. Bühnenshows greifen immer mehr auf technische Effekte zurück, teilweise werden bei Konzerten verschiedene Bühnenbilder benötigt. Sichere, leistungsstarke und im Voraus programmierbare Hebetechnik, wie von COW angeboten, gehört zu den zentralen Voraussetzungen für solche Shows.

Den weiteren Verlauf des Geschäftsjahres der De TeBe sehen wir ungeachtet der mehrheitlich erwarteten konjunkturellen Eintrübung optimistisch. Überwiegend erfreuliche Auftragseingänge und gut gefüllte Produkt-Pipelines lassen uns aus heutiger Sicht davon ausgehen, dass alle unsere Beteiligungen im 2. Halbjahr operativ profitabel arbeiten. Die weitere Ergebnisentwicklung der DeTeBe im laufenden Geschäftsjahr hängt davon ab, ob und gegebenenfalls in welchem Umfang stille Reserven durch Veräußerungen gehoben werden. Festzuhalten ist aber, dass der Bautest-Verkauf den Gewinn des 1. Halbjahres maßgeblich beeinflusst hat und das Ergebnis deshalb nicht ohne weiteres auf das Gesamtjahr hochgerechnet werden kann.

Die Konzentration im operativen Geschäft zielt darauf ab, im zweiten Halbjahr weitere Beteiligungen einzugehen. Durch Präsentationen auf Messen, die erfolgreich gelebte Partnerschaft mit unseren Beteiligungen und eine intensivierte Öffentlichkeitsarbeit ist die Bekanntheit der De TeBe spürbar gestiegen. Dies manifestiert sich in der gestiegenen Anzahl und verbesserten Qualität der Anfragen von Unternehmen. Die Vernetzung der De TeBe im Markt, etwa mit Banken oder Unternehmensberatern, wird zunehmend engmaschiger. Auch dies erhöht die Frequenz und Qualität der Kontakte.

Gräfelfing, im Juli 2008

Stefan Thoma Vorstand

2004

Geschäftsaufnahme der Deutschen Technologie Beteiligungen AG

2005

Beteiligung an Plan Optik, InterCard, Bautest, Climasol

Börsengang Plan Optik

2006

Beteiligung an Frank Optic Products

Übernahme der Little Things Factory durch Plan Optik

DeTeBe

von Anfang bis heute

2007

Börsengang InterCard

Übernahme wesentlicher Assets der MPA Dresden durch Bautest

Börsengang Deutsche Technologie Beteiligungen AG

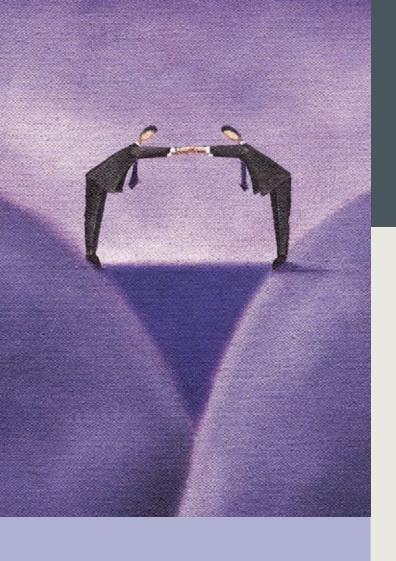
Mehrheitsübernahme von Intrakey durch InterCard

Beteiligung an CAESAR

2008

Veräußerung von Bautest

Beteiligung an COW lifting technology



Beteiligungen im Überblick



Plan Optik AG 30,7% börsennotiert Glas-Wafer, Mikrosystemtechnik



InterCard AG Informationssysteme 46,7% börsennotiert Kartensysteme für Hochschulen

optische Technologien

Frank Optik Products GmbH 51% Faseroptische Laserkabel



Climasol Solaranlagen GmbH 51% Photovoltaikanlagen



CAESAR Datensysteme GmbH 51% Messsysteme Fahrzeugindusterie



COW lifting technology GmbH 51% Hebetechnik Entertainment

Stand 30.06.2008





COW lifting technology GmbH

Vorhang auf und Bühne frei!

Die Beteiligung

Im Mai 2008 hat sich die De TeBe mit 51% an der COW lifting technology GmbH (Aichach bei Augsburg) beteiligt. Das relativ junge Unternehmen, das in der jetzigen Form seit April 2006 am Markt agiert, entwickelt sich mit hohen Wachstumsraten. Das eingesetzte Kapital dient der Finanzierung dieses Wachstums.

Das Unternehmen

COW lifting technology ist ein Hersteller innovativer Kettenzug-Hebetechnik wie sie auf Event-Bühnen, in Theatern und Multifunktionshallen oder bei Messen benötigt werden. Die Züge kommen im Rahmen der Bühnentechnik zum Einsatz, werden zum Beispiel aber auch für die Rangabtrennung oder die Aufhängung von Lautsprecheranlagen in Multifunktionshallen verwendet.

Seit 2006 vertreibt das Unternehmen eigene Produkte unter der Marke c-force. COW bezieht die wesentlichen mechanischen Teile der Kettenzüge von einem Hersteller für industrielle Kettenzüge aus der Schweiz und erstellt daraus in eigener Produktion Kettenzüge für den Einsatz im Entertainment-Bereich.

Kettenzüge für den Entertainment-Bereich unterscheiden sich maßgeblich von den entsprechenden Produkten für die Industrie. Die Produkte von COW lassen sich problemlos in die Computersysteme der jeweiligen Veranstaltungsorte integrieren. Sie berücksichtigen die hohen Anforderungen an Laufruhe und Präzision. Vor allem aber entsprechen die Produkte den hohen Sicherheitsanforderungen für den Einsatz mit Personen und in öffentlichen Räumen.



COW lifting technology GmbH

Facts & Figures

COW lifting technology hat in 2006 im Jahr des Markteintritts TEUR 536 umgesetzt und im Jahr 2007 den Umsatz auf rund EUR 1 Mio. verdoppelt. Für das laufende Geschäftsjahr erwartet die Geschäftsführung eine weitere Steigerung um mindestens 50% auf mehr als EUR 1,5 Mio. Der ganz überwiegende Teil dieser Steigerung ist durch bereits akquirierte Aufträge abgesichert. COW lifting technology hat vom Start weg trotz des hohen Wachstumstempos operativ profitabel gearbeitet und erwartet trotz des anhaltend starken Wachstums auch im laufenden Geschäftsjahr ein leicht positives Ergebnis.

Investitionsgründe

Das Unternehmen kann bereits jetzt auf eine ganze Reihe herausragender Referenzprojekte verweisen. Unter anderem sorgte COW lifting technology bei der Eröffnungsfeier der Fußball-WM 2006 in München und der Handball-WM 2007 in Berlin bei Programmteilen für die Hebetechnik. Peter Maffay vertraute bei seiner Tournee 2007 ebenfalls auf die Spezialisten von COW. Die modernen Multifunktionshallen ISS Dome in Düsseldorf sowie die gerade im Bau befindliche O2-Arena in Berlin werden mit innovativer Hebetechnik aus Aichach betrieben. Die langjährige Branchenerfahrung der Geschäftsführung und damit einhergehend erstklassige Vertriebskontakte sowohl national als auch international haben dem Unternehmen in Verbindung mit der guten Produkt- und Projektqualität schnell Marktgeltung verschafft.











AKTIVA

		30.06.2008	31.12.2007	
	Euro	Euro	Euro	
A. Anlagevermögen				
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte		10.509,00	12.002,00	
II. Sachanlagen				
Betriebs- und Geschäftsausstattung		25.240,00	29.461,00	
betrees and descriminations		23.210,00	27. (01,00	
III. Finanzanlagen				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	842.224,92		664.196,83	
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	100.000,00		247.000,00	
3. Beteiligungen	384.342,41		384.342,41	
4. Ausleihungen an Unternehmen, mit				
denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	150.000,00		150.000,00	
5. Sonstige Ausleihungen	110.250,00	1.586.817,33	0,00	
B. Umlaufvermögen				
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände				
1. Forderungen gegen verbundene Unternehmen	6,375,00		2,205,00	
2. Forderungen gegen Unternehmen, mit			,	
denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	3.000,00		3.000,00	
3. Sonstige Vermögensgegenstände	266.080,38	275.455,38	88.198,07	
0 00		,	<u> </u>	
II. Wertpapiere				
sonstige Wertpapiere		2.639.632,79	644.437,68	
0 11				
III. Flüssige Mittel		2.726.077,34	2.935.995,20	
8		/		
C. Rechnungsabgrenzungsposten		3.810,96	1.382,67	
		7.267.542,80	5.162.220,86	
	_			

vorläufige Bilanz zum 30. Juni 2008

PASSIVA

		30.06.2008	31.12.2007
	Euro	Euro	Euro
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	3.300.000,00		3.300.000,00
II. Kapitalrücklage	1.088.750,00		1.088.750,00
III. Gewinnrücklagen gesetzliche Rücklage	13.834,53		13.834,53
IV. Bilanzgewinn	2.758.962,78	7.161.547,31	668.438,55
B. Rückstellungen Sonstige Rückstellungen		66.730,00	51.269,54
C. Verbindlichkeiten			
1. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen 2. Sonstige Verbindlichkeiten	0,00 39.265,49	39.265,49	8.564,16 31.364,08
		7.267.542,80	5.162.220,86

vorläufige Gewinn- und Verlustrechnung vom 01.01. bis zum 30.06.2008

	bis 30.06	2007	
	Euro	Euro	Euro
1. Umsatzerlöse		22.507,00	1.384.519,57
2. sonstige betriebliche Erträge		6.031,76	18.625,17
3. Aufwand aus Anteilsverkauf		5.924,89	271.041,67
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	170.258,58		312.240,47
b) soziale Abgaben und Aufwendungen			
für Altersversorgung	10.723,89	180.982,47	22.236,26
5. Abschreibungen auf immaterielle			
Vermögens gegenstände des			
Anlagevermögens und Sachanlagen		5.913,00	14.951,04
6. Sonstige betriebliche Aufwendungen		106.127,72	205.545,66
7. Erträge aus Beteiligungen	2.275.557,31		105.000,00
8. Erträge aus Ausleihungen des			
Finanzanlagevermögens	11.304,00		22.810,00
9. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	74.281,24		164.259,56
10. Abschreibungen auf Finanzanlagen	0,00		135.000,00
11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0,00	2.361.142,55	26,02
12. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit		2.090.733,23	734.173,18
13. Außerordentliche Aufwendungen		0,00	168.532,28
14. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	0,00		159.619,79
15. Sonstige Steuern	209,00	209,00	438,67
16. Perioden- / Jahresüberschuss		2.090.524,23	405.582,44
17. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	_	668.438,55	262.856,11
18. Bilanzgewinn		2.758.962,78	668.438,55



Deutsche Technologie Beteiligungen AG

Stefanusstraße 6a 82166 Gräfelfing bei München

Telefon: +49-89-1890848-0 Telefax: +49-89-1890848-11